

St. Antonius aktuell

für die Pfarrei St. Antonius, Papenburg
mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

St. Antonius

Kirchstr. 14

Pfarrbüro: 9472-10

mo. u. di. von 15.00 – 18.00 Uhr

do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

info@st-antonius-papenburg.de;

www.st-antonius-papenburg.de

St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

Pfarrbüro: 72211

St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de;

www.st-josef-im-vosseberg.de



Nr. 39

20.11.2016

Ausgabe 76

Christkönigs- sonntag



» Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. Uns geschieht recht, wir erhalten den Lohn für unsere Taten; dieser aber hat nichts Unrechtes getan. Dann sagte er: Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst. «

Lk 23, 40-42

Am Sonntag feiern wir das **Christkönigsfest**. Jesus Christus ist unser König, weil wir aufgrund seiner Botschaft glauben dürfen, dass er uns persönlich kennt und liebt. Er hat für uns alle einen Weg. Allerdings, und das gehört auch zur Botschaft unseres Königs, unsere Wege sind nur in Liebe gemeinsam zu meistern.

Das sagt auch in etwa folgendes Gedicht:

Säg vom Kreuz nichts ab!

Auf hartem Stein am Waldesrand,
sitzt müde ein Greis, den Stab in der Hand.

Er kann nicht mehr weiter, er ist zu matt,
weil er so viel Schweres zu tragen hat.

Still schaut er im Geiste den Weg, den er kam,
Er fing einst so herrlich mit Sonnenschein an.

Nichts ist ihm geblieben, arm und allein
muss er im hohen Alter nun sein.

Da krampft sich das Herz zusammen vor Weh:

„Mein Gott, warum muss diesen Weg ich gehen?“

Doch auf all sein Sorgen und was er gefragt,
im Traume Gott selbst ihm die Antwort sagt.

Er sieht sich als Pilger von Land zu Land
recht mühsam wandern im Pilgergewand.

Das Ziel seiner Wandrung ist jene Stadt,
die Gott der Herr selbst gegründet hat.

Und auf dem Rücken ein Kreuz er trägt,
das ist die Last, die Gott ihm auferlegt.

Da denkt er: „Dein Kreuz ist zu lang und zu schwer,
du sägst etwas ab, dann drückt's nicht mehr.“

Schnell ist es getan, nun war leichter die Last,



er denkt: „Wie gut, dass du's abgesägt hast.“
Nun geht das Wandern bequem und leicht,
jetzt ist das Ziel viel schneller erreicht.

Bald sieht er die Stadt auch schon vor sich stehn,
Wie herrlich und schön ist sie anzusehn!
Ein Graben trennt ihn noch von der Stadt,
der aber keine Brücke hat.

Da fällt ihm das Kreuz auf dem Rücken ein,
vielleicht könnte das ihm jetzt Brücke sein.
Er nimmt's und schiebt's über den Graben her,
doch 's ist zu kurz, es reicht nicht mehr.

Es fehlt das Stück, das er abgesägt:

„Ach, hätt ich's doch nicht!“, seufzt er tiefbewegt.

„Nun stehe ich hier so nahe am Ziel
und kann nicht hin, weil mir's Kreuz nicht gefiel!“

Da naht ein Pilger, der auch ein Kreuz trägt,
von dem der aber nichts abgesägt.

Er kommt zum Graben, legt sein Kreuz drüber hin,
und geht zur Stadt mit frohem Sinn.

Da denkt unser Pilger: „Ich will mal sehn,
Ob über dies Kreuz ich zur Stadt kann gehn.“

Er tritt hinzu, oh weh, es kracht,
mit einem Schrei ist er aufgewacht.

Er sieht sich im Zimmer, er ist noch hier,
„Mein Gott, oh von Herzen dank ich dir!“

Es war nur ein Traum, doch die Angst und Qual,
möchte ich durchkosten nicht noch einmal.

Ich seh nun mein Kreuz an als göttliche Gab
Und säg an diesem nie mehr etwas ab.

(aus einem Gedicht von A. Jung)

Pfarrei St. Antonius

Begegnungscafé

Dieses Treffen muss am So., 20.11.16 wegen des Handarbeitsbasars ausfallen. Der nächste Termin ist am 04.12.16 um 15 Uhr.

Fest der Heiligen Elisabeth

Dies feiern wir am 19. November.

- Die Caritaskonferenz im Dekanat Emsland Nord lädt aus diesem Anlass herzlich am Mo., 21.11.16 um 19 Uhr zum Gottesdienst in die St.-Antonius-Kirche ein. Anschließend gibt es einen kleinen Vortrag mit Austausch bei Tee, Kaffee und Keksen im NSH. Herzliche Einladung!

- Am 24. November werden wir um 9.00 Uhr einen Gottesdienst in der Kreuzkapelle mit allen feiern, die in unserer Pfarrei bei den Elisabeth-Frauen aktiv waren und sind. Hinterher ist ein leckeres Frühstück mit gemütlichem Austausch geplant. Auch dazu laden wir herzlich ein!

AG musikalische Gestaltung

Wir treffen uns am Mo., 21.11.16 um 19.30 Uhr im NSH.

Ökumenetreffen

An diesem „Theologischen Abend“ geht es um das Thema „Krankenhausseelsorge im Marienhospital“. Wir beginnen um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Marktkirche.

Gemeinsame Sitzung

Der Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand treffen sich am Mi., 23.11.16 um 19.30 Uhr im NSH. Gemeinsam wollen wir auf einige Projekte schauen, die für unsere Pfarrei anliegen.

Verabschiedung Hedwig Lammen

Frau Hedwig Lammen verlässt zum 1. Dezember unsere Pfarrei. Mehrere Jahre hat sie sich im Vertrauen auf Gott unermüdlich in vielen Bereichen für das Leben in der Pfarrei eingesetzt. Wir sagen ganz herzlich „Danke“.

Am 1. Advent (27.11.) werden wir sie in der Hl. Messe um 11.00 Uhr verabschieden und anschließend besteht bei der Begegnung im Kirchencafé auch die Möglichkeit persönlich „Tschüss“ zu sagen.

Für die Zukunft wünschen wir ihr in der neuen Pfarrei in Schüttorf/Bad Bentheim Gottes Segen und eine ähnliche Begeisterung wie bei uns.

Freiwilliger Gemeindebeitrag

Alle Gemeindemitglieder haben/werden in dieser Zeit von der Pfarrei einen Brief bekommen, in dem wir um einen freiwilligen Gemeindebeitrag bitten. Viele Wünsche und Ideen sind nur zu verwirklichen, wenn wir zusätzliche Finanzierungsmöglichkeiten haben. Darum freuen wir uns, wenn Sie den Brief aufmerksam lesen und mithelfen einige „Lücken“ zu füllen.

Das Jahr der Barmherzigkeit geht zu Ende...

... die Heilige Pforte in Rom schließt sich wieder für viele Jahre. Was bedeutet Barmherzigkeit –



Danke

heute – für mich? Mit dieser Frage haben sich die Schülerinnen der Gruppenleiter-AGs im Mariengymnasium beschäftigt und „Pforten“ gestaltet. Jeweils eine hängt in St. Antonius, in St. Josef und in St. Anna.

Glaubenswoche 2016

GESCHEITert – Hinfallen, Aufstehen, Krone richten, Weitergehen... Mit diesem Motto hat in diesem Jahr das Team der Glaubenswoche im Bistum Osnabrück einen unter Jugendlichen bekannten Slogan aufgegriffen. Er ist auf Tassen, T-Shirts und sonstigen Artikeln aufgedruckt und erinnert an die Möglichkeit des Scheiterns, verbindet es aber mit dem Zuspruch der Königswürde, die trotz des Hinfallens nicht verlorengeht. Der Sehnsucht, für Fehler nicht abgestempelt zu werden, geht die diesjährige Glaubenswoche nach.

Pastoralassistent Markus Hartlage hat und wird in diesen Wochen mit vielen Schülerinnen und Schülern der Klassen 5-12 an den weiterführenden Schulen versuchen, diese Sehnsucht und den Zuspruch Gottes zu erfassen. Mit Sprichwörtern, kleinen Geschichten, Spielen wie „Krone finden“ (ähnlich wie „Schiffe versenken“) oder „Sei wie ...“-Zeichnungen etc. fällt es trotzdem nicht immer leicht, dieses persönliche Thema an sich heranzulassen – aber es lohnt sich!

„Gott spricht: Dich Mensch habe ich erwählt, weil du in meinen Augen kostbar bist, unvergleichlich und einmalig“.

Aus der Kirchenvorstandssitzung vom 10.11.16

• Der Neubau der Kita St. Klara zeigt Fortschritte. Die Erdarbeiten sind Ende **KV** Oktober abgeschlossen worden und Anfang November wurde mit den Bauarbeiten begonnen. Die ersten Wände sind zu sehen und so langsam entstehen Räume. Es geht voran.

• Wir sprachen über die Umgestaltung des Kirchenraumes in St. Antonius durch Ausbau der letzten vier Bankreihen sowie den Einbau einer ‚Küche‘ im Bereich Seiteneingang für das Kirchencafé und werden zusammen mit dem Pfarrgemeinderat in der gemeinsamen Sitzung des PGR und KV am 23.11.2016 weiter überlegen und gemeinsam entscheiden.

Rund um St. Antonius

Basar

Die Handarbeitsgruppe „St. Antonius“ veranstaltet traditionsgemäß ihren Handarbeitsbasar. Die Strick-, Stick-, Näh-, Bastelarbeiten und Gestecke werden am **So., d. 20.11.16** von 11-17 Uhr im NSH zur Besichtigung ausgestellt und zum Kauf angeboten.

Außerdem werden von der Pfarrcaritas selbstgebackener Kuchen, Waffeln und Kaffee angeboten. Ein Flohmarkt lockt mit günstigen Preisen.

Stimmband

Die Gruppe übt am Mi., 23.11.16 um 19.45 Uhr im NSH.

Frauenbund

Am Donnerstag, 24.11. laden wir ein zu einer Herbstwanderung mit anschließendem Martinsgansessen. Wir treffen uns um 15.00 Uhr am NSH. Der Unkostenbeitrag für das Essen beträgt 18,50 €. Um Anmeldung wird gebeten bis Montag 21. November. Es ist auch möglich nur zum Essen zu kommen, auch dafür ist eine Anmeldung notwendig, Tel.3117.

Rund um St. Josef

Adventsgestecke

Der Mitarbeiterkreis war fleißig und verkauft die Gestecke am 19./20.11. vor und nach den Gottesdiensten.

Krippenspiel

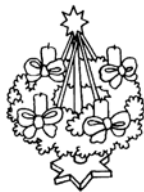
Das nächste Vorbereitungstreffen ist am So., 20.11.16 um 11.00 Uhr im Kaminraum.

Familienwortgottesdienst

Zum letzten Mal in diesem Jahr laden wir ganz herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Besonders möchten wir kleinere Kinder mit ihren Eltern und Großeltern ansprechen.

Gottesdienst Friedlandstraße

Am Di., 22.11. ist um 10.00 Uhr wieder Hl. Messe im Aufenthaltsraum. Alle näheren und weiteren Anwohner/innen sind ganz herzlich eingeladen.



Rund um St. Anna

Gräbersegnung

Diese ist am So., 20.11.16 um 15.30 Uhr.

Über den Kirchturm hinaus

Was ist das? Was machen die denn? Was kann ich da tun?

Der SKFM stellt sich vor: Mi., 23.11.2016 von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Gebäude des SKFM, Gutshofstraße 44/46, 26871 Papenburg
Anmeldung: Annegret Brüggemann, Tel. 66078163
email: brueggemann@skfm-papenburg.de

„Wohnen ist ein Menschenrecht“

Die Wohnungslosenhilfe des SKFM in Papenburg lädt im Rahmen einer Aktionswoche des Bistums Osnabrück zum Thema „Wohnen ist ein Menschenrecht“ am Freitag, den 25. November 2016 ab 15.30 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in die Gutshofstraße 47 ein. Mitarbeiter stellen ihre Arbeit vor, ein neu erstellter Kurzfilm wird vorgeführt, für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen. Gruppen werden gebeten, sich zu melden unter der Tel. 660780 oder info@skfm-papenburg.de, Ansprechpartner ist Frau Wittrock.

Jeden Tag neu anfangen

Jeden Tag einen Punkt machen, die Seite umblättern und neu anfangen.

Wenn wir keinen Punkt machen, sitzen wir hoffnungslos fest.

Geben wir jeden Abend unser vollgeschriebenes Blatt ab, so wie es ist.

Legen wir es in die Hände eines Vaters, dann können wir morgen neu anfangen.

(Phil Bosmans)

Zum Geburtstag gratulieren wir

21.11.: Edeltraut Norda, Dietr.-v.-Velen-Str. 15, 80 J. – Wilhelm Pinkernell, Richter-Bueren-Str. 15, 75 J. – Doris Scheffler, Friederikenstr. 50, 88 J.; 23.11.: Maria Brink, Friesenstr. 17, 80 J. – Margareta Rütter, Süderweg 16, 85 J. – Helene Steenken, Gutshofstr. 41, 86 J.; 24.11.: Maria Janssen, Osterkanal 9, 81 J.; 25.11.: Anna Behrens, Kirchstr. 17, 80 J. – Anna Janssen, Im Quadrätchen 37, 89 J. – Wilhelmine Mersmann, Luisenstr. 17, 81 J.; 26.11.: Annelise Frauenpreiss, Gasthauskanal 15, 83 J.; 27.11.: Gisela Behrens, Stindtsweg 52, 83 J. – Christel Fuchs, Hauptkanal re. 78, 75 J. – Margareta Hermes, Glatzer Str. 13, 85 J. – Wilhelm Janßen, Meyers Tannen 15, 83 J. – Erika Köchling, Friedlandstr. 20; 75 J.

Verstorben „Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,8)

Hanno Viertel, Zum Verlaat starb am 26.10.16 im Alter von 37 Jahren. - Am 05.11.16 starb im Alter von 95 J. Pater Karl Maria Brand auf Nauro in Australien (wohnte früher in Papenburg). – Hermann Rüter, Gasthauskanal 15 starb im Alter von 78 J.

am 10.11.16. – Am 11.11.16 starb Maria Meyer, Sandberg 22 mit 62 Jahren. – Thea Bertelmann, Meppen starb am 14.11.16 im Alter von 89 Jahren.

Wir vertrauen darauf, dass alle Verstorbenen die Liebe Gottes jetzt in Fülle erfahren.

Messintentionen

St. Antonius: 22.11.: Fam. Bohse/Broer 24.11.: in einem bes. Anliegen 25.11.: Katharina u. Heinrich Kröger, Jahresmesse Thomas Heyer, Leni Broer 26.11.: Agnes Schwindel, 1. Jahresmesse Berna Leffers, f.d.armen Seelen, Fam. Duong, 1. Jahresmesse Friedhelm Pruin 27.11.: Otto Lewald, Michael Freiwald, Bernhard Behrens

St. Josef: 19.11.: Sechswochenmesse Hans-Wolbert Wittebrock 22.11.: Bernhard Behrens 24.11.: Vicente Nguyen, Heinz Reiners 26.11.: Jahresgedenken Margret Feldick, Gerhard Feldick/ Johannes u. Helene Pohl, Katharina Mödden, Jahresgedenken Annelene Nee 27.11.: August + Anna Kötter, Rolf Hermanns, Gerhard Voß, Jahresmesse Josefa Övermöhle

Eingeladen zum Gottesdienst

Samstag, 19.11.	15.00 Uhr Taufe (Hauke Freymuth, David Schmitz, Lukas Kunz) 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Antonius St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
Sonntag, 20.11. Christkönigs- sonntag	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe (mit MGV ASDmoor) 10.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Kirchencafé 11.15 Uhr Familienwortgottesdienst 15.30 Uhr Gräbersegnung 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor St. Antonius
Mo., 21.11.	19.00 Uhr Hl. Messe (Elisabethtag auf Dekanatsebene)	St. Antonius
Dienstag, 22.11.	10.00 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe	Friedlandstraße St. Josef St. Antonius
Mittwoch, 23.11.	08.15 Uhr Hl. Messe 17.00 Uhr Wortgottesdienst 19.00 Uhr Hl. Messe (18.30 Uhr Rosenkranzgebet)	St. Josef Marienhospital St. Antonius
Donnerstag, 24.11.	10.30 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe (18.00 Uhr gestaltete Anbetung)	Johannesstift St. Josef St. Antonius
Freitag, 25.11.	10.30 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Josef Heilig Geist, Bokel
Samstag, 26.11.	14.00 Uhr Wortgottesdienst 16.00 Uhr Wortgottesdienst 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Agapefeier 19.00 Uhr Vorabendmesse	Villa Altmeppen Kinderhaus Lukasheim St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
Sonntag, 27.11. Erster Advent	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 10.30 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, zeitgleich Kinderkirche anschl. Kirchencafé 11.00 Uhr orthodoxer Gottesdienst in rumänischer Sprache 14.30 Uhr Taufe (Celina Voskuhl, David Hillebrand, Phil Lukas Gerdes) 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef Johannesstift St. Antonius St. Josef St. Josef St. Antonius



Kollekten: 20.11.: für die Diaspora 27.11.: für die Familienseelsorge

Beichtgelegenheit:

St. Antonius

Mi., 23.11. um 18.00 Uhr (Pfr. Lanvermeyer)
Sa., 26.11. um 16.00 Uhr (Pfr. Lanvermeyer)

St. Josef

Di. u. Do. um 17.30 Uhr u. nach Absprache

Gottesdienste in anderen Gemeinden:

St. Michael: samstags um 17.00 Uhr
sonntags um 10.00 Uhr
St. Marien: sonntags um 08.30 Uhr
St. Amandus: samstags um 18.30 Uhr
sonntags um 10.30 Uhr

Kontakte

Pfarrer Franz Bernhard Lanvermeyer: 9472-12
Pastor Gerrit Weusthof: 72211
Kaplan Hermann Prinz: 9472-13
Diakon Heinrich Diedrichs: 669566
Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 55203993
Gemeindereferentin Hedwig Lammén: 9472-24
Gemeindereferentin Andrea Merz: 9472-11
Pastoralassistent Markus Hartlage, 9472-16
Gemeindereferent Heino Böning, 66078-144 (SKFM)
Gemeindereferentin Anita Strätker, 925-187 (Lukasheim)
Referentin f. Sozialpastoral Jutta Thier: 72211
Sakristei/Friedhof: 9472-17 (Mi 10-11.30 Uhr)
NSH-Wartin Claudia Varnhorst, 974819, (mo-fr 13-14 Uhr)
nshpapenburg@web.de